

in Kooperation mit:

Interessengemeinschaft kuhgebundene Kälberaufzucht e.V.

Praxis-Dialog kuhgebundene Kälberaufzucht

Termin: Freitag, 10. September 2021, 09.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Bioland Betrieb Hans Möller,
Schmalfelder Straße 25, 24632 Lentförden

Das Seminar richtet sich an interessierte Landwirt*innen mit Kälberhaltung, Kälber- und Rindermast und an solche, die es werden wollen. Eingeladen sind auch Akteure aus Wissenschaft, Verarbeitung und Handel. Damit dient das Seminar dem Erfahrungsaustausch und der Wissensvermittlung zu Aufzuchtformen, Schwierigkeiten, aber auch den schönen Momenten bei der kuhgebundenen Kälberaufzucht. Darüber hinaus werden Vermarktungsstrategien und Wertschöpfungsketten für Bio-Kälber vorgestellt. Am Nachmittag findet eine Führung auf einem Praxisbetrieb statt.

*Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der aktuellen Corona-Entwicklung und unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung in Schleswig-Holstein geltenden Hygienemaßnahmen statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Alle Teilnehmer*innen und Referent*innen werden im Vorfeld per E-Mail über die aktuellen Maßnahmen durch ein Hygienekonzept umfassend informiert. Die FiBL Akademie behält sich vor, die Veranstaltung aufgrund von aktuellem Infektionsgeschehen auch kurzfristig abzusagen bzw., wenn möglich, online durchzuführen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.*

Tagungsort und Anreise

Ferienhof Möller
Schmalfelder Str. 25
24632 Lentförden

Tel.: 04192 6319
E-Mail: hans@ferienhofmoeller.de
www.ferienhof-moeller.de

Kosten

Fahrtkosten sowie die Tagungspauschale in Höhe von 45,00 € pro Person werden von den Teilnehmenden getragen. Sie erhalten eine Rechnung durch die FiBL Projekte GmbH.

Sonstige Gebühren für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen nicht an, da das Seminar im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durchgeführt wird.

Anmeldung

<https://akademie.fibl.org/event/126>

Anmeldeschluss: Donnerstag, 26. August 2021

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Saro Gerd Ratter
Schweisfurth Stiftung, Projektmanager Tierwohl

Tel.: 0174 2093137
E-Mail: sratter@schweisfurth-stiftung.de

Organisation

FiBL Projekte GmbH
Weinstraße Süd 51
67098 Bad Dürkheim

Marion Röther
Tel.: 06322 98970-235
E-Mail: akademie@fibl.org

Gefördert durch:



Dieses Seminar ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Programmablauf

Freitag, 10. September 2021

- Ab 9.30 Uhr Ankommen und Registrierung
- 10.00 Uhr Begrüßung und Programmvorstellung
Hans Möller, De Öko Melkburen und Saro Gerd Ratter, Schweisfurth Stiftung
- 10.15 Uhr Vorstellung der Gesprächsleiter*innen und Themen für die Kleingruppen in Kurzvorträgen
- 11.00 Uhr **Parallele Diskussion** der folgenden Themen in Kleingruppen (1.Runde):
Inspirationen aus der kuhgebundenen Kälberaufzucht
Hans Möller
EIP-Projekt „Kuhgebundene Kälberhaltung“: Vorstellung des Handlungsleitfadens – Thema: „Welches System passt zu meinem Betrieb?“
Matthias Miesorski, Thünen-Institut für Ökologischen Landbau und Anna Lotterhos, Bioland e.V., GS Rendsburg
Aktivitäten der Interessengemeinschaft kuhgebundene Kälberaufzucht e.V.
Saro Gerd Ratter
- 11.45 Uhr Pause und Austausch mit Teilnehmer*innen
- 12.15 Uhr Parallele Diskussion in Kleingruppen (2. Runde)
Themen siehe Programmpunkt 11.00 Uhr
- 13.00 Uhr Mittagessen und Austausch mit Teilnehmer*innen
- 14.00 Uhr Präsentation und Diskussion der zentralen Ergebnisse aus den Kleingruppen im Plenum
- 14.30 Uhr Führungen auf dem Bioland Hof Hans Möller
Hans Möller
- 16.00 Uhr Zusammenfassung, Feedback und offene Fragen
- 16.30 Uhr Ausklang der Veranstaltung und Austausch mit Teilnehmer*innen

Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und anderer Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Dieses Seminar ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).